



DVF-Fotograf des Monats

FASZINATION MENSCH

Modellieren mit Licht und Schatten – mit ihrem angeborenen Talent macht Isolde Stein-Leibold, MDV, MFIAP, eindrucksvolle Bilder. Bilder von Menschen, Bilder, die ansprechen.

Text: K.H. Tobias Fotos: Isolde Stein-Leibold

■ Schon damals ließen ihre Fotos niemanden kalt. Ihre Aufnahmen in der Familie und von Bekannten kamen an. Alle wollten die Bilder haben, auf denen sie so schön getroffen waren – sie ihr abkaufen. Die Einnahmen stopfte das Fototalent aus dem Saarland ins Sparschwein für die nächste Kamera. Damals war Isolde Stein-Leibold 14. „Die Liebe zur Fotografie kam aber schon mit sieben“, erinnert sich die Lichtbildnerin, die später ihre Brötchen als Chef vom Dienst bei einem Hochglanzmagazin verdiente. Da war es nicht ungewöhnlich, dass sie als „Mädchen für alles“ bei Fototerminen bekannte Namen wie Dagmar Berghoff und Sabine Christiansen vor ihrer Kamera hatte. Für eine Fotostrecke über sechs Seiten im selben Magazin realisierte Isolde Stein-Leibold Bilder mit Bruno für edlen Schmuck, aus der das Foto auf der linken Seite stammt. „Das ist lange her. Eines meiner ersten Shootings“, sagt Isolde Stein-Leibold. „Das Porträt ‚Fighter‘ ist noch mit meiner Canon AE-1 auf Kodak Professional T-Max 400 Black & White Film entstanden und wurde in der Dunkelkammer entwickelt. Irgendwann fiel mir das Negativbild wieder in die Hände. Tagelang habe ich es ausgefleckt. Es hat sich gelohnt. ‚The Fighter‘ erzielte Wettbewerbserfolge und die allererste Medaille in meiner DVF-Laufbahn.“

Ihre erfolgreiche DVF-Karriere begann 1990 als Mitglied der Fotogruppe Objektiv VSE Saarlouis e.V., und ihre bisherigen Erfolge und Stationen sprengen manchen Rahmen. Medaillen und Preise füllen bei ihr zu Hause zwei große Schubladen, Urkunden ganze Aktenordner. Auf ihrer Website www.isoldestein.de führt die Fotografin bildhaft Buch über die Erfolgsstationen. Was bedeutet ihr eine Medaille? „Die Freude darüber ist eine Sache. Die andere, zu sehen, wo man steht. Sich mit anderen zu messen“, erklärt die DVF- und FIAP-Fotokünstlerin.

Konträr zum Porträt „Fighter“ steht das Schattenspiel auf dieser Seite – Jahrzehnte liegen dazwischen. „Es zeigt mein Lieblingsmodell Swetlana. Modellieren mit Licht und Schatten, den Körper als skulpturales Kunstwerk herauszuarbeiten, das fasziniert mich“, so die Bildautorin, die immer ein klares Ziel vor Augen hat. Ihr Ziel ist die Reduzierung der Komplexität, sie abstrahiert und modifiziert, versteht sich auf die Reduktion, das Weglassen. Sie sieht das Wesentliche und kommt zu ihrer ganz eigenen Handschrift, die niemanden kaltlässt.

Woraus besteht ihre Fotoausrüstung? Das liest man auch auf ihrer Website: „Aus meinen Augen, meinem Gefühl, meinem Herzen und meiner Nikon“. Da steckt ihr die Fotografie im Blut – ihr Herzblut. ■



Isolde Stein-Leibold, geboren 1955 in St. Barbara (Saarland), seit 1990 Mitglied im DVF, bevorzugt Themen der Kunstfotografie: Porträt und Akt. Sie beschäftigt sich zunehmend auch mit der Konzeptfotografie und schätzt das Werk berühmter Fotografen wie Uwe Omer, Helmut Newton, Jim Rakete und Annie Leibowitz. Zahlreiche vorderste Plätze, Medaillen, Urkunden und Sonderpreise zeugen von ihrem Können.

Auf diesen Seiten stellen wir Arbeiten erfolgreicher Fotografinnen und Fotografen des Deutschen Verbands für Fotografie e.V. (DVF) vor. Der traditionelle wie hochmoderne und als gemeinnützig anerkannte DVF ist das aktive Forum für ambitionierte Hobbyfotografen und diejenigen, die es werden wollen. In 350 Fotoclubs geben ehrenamtliche Experten und Fotoköner des DVF ihr Wissen in Theorie und Praxis an Verbandsfreunde weiter. Die Leistungen des DVF: hochdekorierte Fotowettbewerbe, lehrreiche Fotoschulen, praxisnahe Workshops, Fotoreisen und anspruchsvolle Ausstellungen. Der DVF fördert zudem ideell und finanziell die Jugendfotografie.

DVF www.dvf-fotografie.de
Deutscher Verband
für Fotografie e.V.
Mitglied der Fédération Internationale de L'Art Photographique

Werden auch Sie Mitglied im DVF!

Nutzen Sie die Postkarte hinten in diesem Magazin, und erhalten Sie den DVF-Photo-Passport und zehnmal im Jahr die Zeitschrift PHOTOGRAPHIE mit dem Verbandsmagazin DVF-Journal. Info: www.dvf-fotografie.de

Werden auch Sie DVF-Fotograf des Monats!

DVF-Mitglieder, die auf diesen Seiten mit ihren besonderen Arbeiten vorgestellt werden wollen, senden bitte ihre Bewerbung mit Vita, Text zu ihrer Arbeit und einer Auswahl von druckfähigen Bildern auf CD an: DVF Presse, K.H. Tobias, Ruhrstr. 11, 45219 Essen, Tel.: 02054/81332